

Kinderseite	S. 7
Brot für die Welt	S. 8
Brot für die Welt	S. 9
Feste Burg Kalender	S.10
Gabenstatistik	S.10
Dank an...	S.10
Gottesdienste	S. 11
Kasualien, Impressum	S.12
Kontakt	S.12

Liebe Leserin, lieber Leser

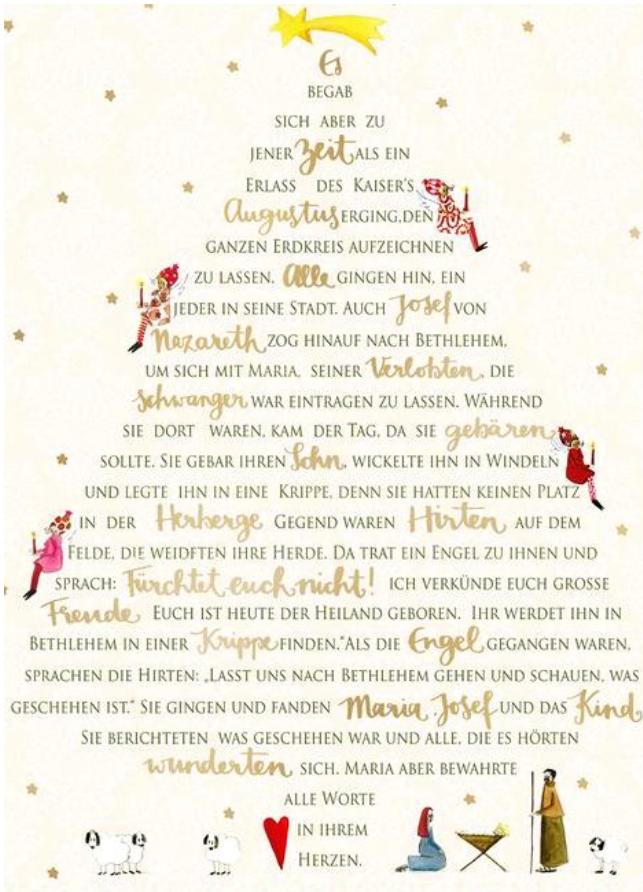
Ahnenforscher verfolgen Familiennamen so weit zurück, wie die Quellen es ermöglichen. Im Bereich der Archäologie geben Inschriften auf Steinen Auskunft über prominente und weniger bekannte Persön-

lichkeiten aus alter Zeit. Vielen Menschen ist es wichtig, den eigenen Namen für die Nachwelt auf einen Grabstein gravieren zu lassen. Wieder andere möchten sich zu Lebzeiten einen Namen machen, der vielleicht sogar in die Geschichtsbücher eingeht.

Ganz gleich, wie gut oder schlecht der eigene Name für die Nachwelt dokumentiert ist: irgendwann wird der Zahn der Zeit ihn aus dem Gedächtnis der Menschen nagen.

Deshalb ist es sehr tröstlich, dass Jesus Christus uns auf das Buch des Lebens verweist, in das seit unserer Taufe unsere Namen eingetragen sind (Lukas 10,20). Jesus Christus kennt sie. Er will die Namen derer, die treu und fest im Glauben standen, sogar ausrufen und bekennen vor dem Thron des Vaters (Offenbarung 3,5).

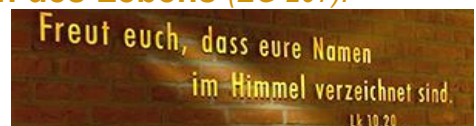
*Ihnen eine gesegnete
Advents- und
Weihnachtszeit,
Ihr Pfarrer Dominik Bohne*



Ein Tauflied: Nun schreib ins Buch des Lebens (EG 207):

1. Nun schreib ins Buch des Lebens, Herr, ihre Namen ein, und lass sie nicht vergebens dir zugeführt sein.

2. Ach präge jedem Kinde dein Wort recht tief ins Herz, dass es, bewahrt vor Sünde, dir dien in Freud und Schmerz.



3. Du, der du selbst das Leben, der Weg, die Wahrheit bist, uns allen wollst du geben dein Heil, Herr Jesu Christ.

Aus einer Weihnachtspredigt

Siehe, das ist mein Knecht - ich halte ihn - und mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. Ich habe ihm meinen Geist gegeben; er wird das Recht unter die Heiden bringen. (Jesaja 42,1)

Und er, der Sohn der Ehre, ist ein Knecht geworden!... Es war an ihm keine Gestalt noch Schönheit, die uns gefallen hätte... Wir wollen des Vaters Armut, der jetzt verlassen ist, des Sohnes Ärmlichkeit, der sich zum Scheiden rüstet, und die Bedürftigkeit des Heiligen Geistes, der solch arme Behausung dem gehorsamen Knecht bereitet, in unser Herz schließen und an ihr stark werden, wollen von dieser Armut aus alle unsere Begriffe von groß und klein, hoch und niedrig, weit und nahe, schön und unschön zu-rechtstellen und anbetend sprechen: "Seht, welch eine Liebe hat uns der Vater gezeigt!"...

Aber der Vater geht tiefer in unsere Not, unsere Bedürftigkeit und spricht: Siehe, mein Knecht, den halte ich für euch aufrecht! Ich werde ihn in eure Sünde hereinladen und in eure Häuser nehmen. Ich werde ihn zum Sterben kommen heißen und an euren Sterbebetten soll Er stehen... Ich will ihn in übermenschlicher Belastung aufrecht erhalten, und wenn er unter dem Kreuz zusammenbricht, ihn

aufrichten, bis Er eure Sünde an seinem heiligen Leibesleben hinauf zum Kreuz getragen haben wird... Ich erhalte ihn, damit jedermann wisse, Er trägt nicht nur die Sünde, sondern Er trägt sie hinweg. Um deiner Sünde willen getötet ist Er um deiner Gerechtigkeit willen auferweckt....

Er bleibt euch treu, der ewig euch gewährte Knecht, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. In dem angenehm Gewordenen sind wir angenehm gemacht, sagt der Apostel....

Der Vater, der des Glaubens Herr und Meister ist, schaut in den Anfängen Vollendung, in den Gelübden Erfüllung, in den

Lebenseinstiftungen seinen König und spricht: An dir habe ich Wohlgefallen. Was begehren wir noch weiter, als dass Er... uns einmal einen Blick in die allerheiligste Gemeinschaft gönnen und uns gestehen wolle, wir seien dieser Gemeinschaft verbindendes Glück, wie wir die sie trennende Scheidung und ihr Leid gewesen sind?





JAHRESLOSUNG 2021

**Jesus
Christus
spricht:
Seid barmherzig,
wie auch
euer Vater
barmherzig ist!**

LUKAS 6,36

Der Vater der Barmherzigkeit,
der dich mit freundlichen Augen ansieht,
schenke dir königliche Freude an dir selbst,
dass du in Frieden lebst mit deinen Schwächen
und Grenzen. Der dich krönt mit Gnade und
Barmherzigkeit, verwandle dein armes Herz, dass du
keinem Schuld oder Fehler nachträgst, sondern
großzügig verzeihst. So singe und spiele die Barmherzigkeit
in deinen Beziehungen und lasse dich reich sein mit deinem
himmlischen Vater, der nicht ab-, sondern aufrundet.

REINHARD ELLSEL

Konfirmation 2020

Konfirmiert wurden am 7. Sonntag nach Trinitatis, 26.07.2020



Franzi Bauersachs,
Jakob Engel,
Lotta Fischer,
Mia Herdan,
Katja Lehnert,

Zedersdorf
Gestungshausen
Hof a. d. Steinach
Gestungshausen
Neuses

Johanna Liewald,
Carina Mayer,
Katharina Mechtold,
Mareen Schwämmlein,
Maria Weber,

Zedersdorf
Hof a. d. Steinach
Zedersdorf
Leutendorf
Hof a. d. Steinach.



Windlichter mit Kinderkunst

Keine Vorweihnachtszeit ohne Kerzenschein!

Aus Transparent-, Backpapier oder Butterbrotpapier lassen sich ganz einfach schöne Windlichter auch schon mit den Kleinsten basteln: Sterne, Kerzen, eine Krippe oder andere Weihnachtsmotive mit Bunt- oder Wachsmalstiften aufmalen. Dann das Papier zuschneiden und Zylinderförmig um kleine Gläser kleben. Am Besten ein LED-Teelicht hinein stellen, dann können auch die Kleinen sicher mit ihren Windlichtern hantieren.

Übrigens als Tip: wer keine lanen Streichhölzer hat, kann auch eine Spagetti anzünden und zum Anzünden benutzen.

Verein zur Förderung des Kinderhauses

Es wird Zeit DANKE zu sagen! Gerade weil dieses Jahr – corona-bedingt – auch für uns als gemeinnütziger Verein kein leichtes war, möchten wir uns recht herzlich bei allen bedanken, die es uns durch ihre Spende ermöglicht haben auch weiterhin Gutes zu tun. So konnten wir dieses Jahr folgende Anschaffungen im Gesamtwert von über 1.500,00 EUR für die Kindergartenkinder ermöglichen:

Transportwagen mit Bällen fürs Turnen, Fingercars, weitere Spiele und Knetmasse zum Spielen, einen Küken-Entwicklungszyklus um das Ausbrüten der Hühnereier noch besser nachvollziehen zu können, Lupen-Gläser damit aus kleinen Entdeckern schnell große Forscher werden und als absolutes Highlight zwei Spiel-tische, zwölf Stapelstühle und eine Sandkastenhütte „zum einfach Wohlfühlen“ im Freien.

Im kommenden Frühjahr werden wir das Kinderhaus beim Gärtnern unterstützen.

Die nötige Finanzspritze in Höhe von 300,00 EUR steht dank der erfolgreichen Teilnahme am Wettbewerb der Sparda Bank bereits zur Verfügung. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr und wünschen allen besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für 2021!

An Weihnachten Gutes tun? Gerne! Mit einer Mitgliedschaft und/oder Spende an unseren Förderverein

Verein zur Förderung des evangelischen Kinderhauses Kleine Freunde. IBAN: DE78 7836 0000 0003 5352 31

Die Spendenquittungen für das Jahr 2020 erhalten Sie Anfang Januar.

Silke Reißenweber (1. Vorsitzende)



Der Herbst

Es wird Herbst, die Blätter fallen von den Bäumen, die warmen Tag sind vorbei und auch die Zeit, vom Sommer zu träumen.



Danken wir unseren Herrgott für die schöne Zeit, für die trotzdem noch gute Ernte weit und breit.

Die Früchte auf dem Feld und im Garten sind geerntet alles braucht seine Zeit, bis zum kommenden Winter, ist es nicht mehr weit.

Die Felder sind wieder hergerichtet und für das

kommende Jahr bestellt. Überall wird Erntedank gefeiert auf der ganzen Welt. Die Bäume und Sträucher tragen nun ihr buntes Kleid es ist eben Herbst, eine wunderbare Zeit.

Nicht mehr lange und die raue Jahreszeit beginnt schlechtes Wetter zieht ins Land wenig Sonne, Regen und Wind geben sich die Hand.

Und so sind wir froh, von schweren Stürmen und Unwetter bewahrt. Danken wir den lieben Gott, jeder auf seine Art.

Die Tage werden kürzer, die Arbeit auf dem Feld und im Garten ist getan man trifft sich wieder mit Freunden ist froh und zufrieden fortan.

Heidi Altrichter



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



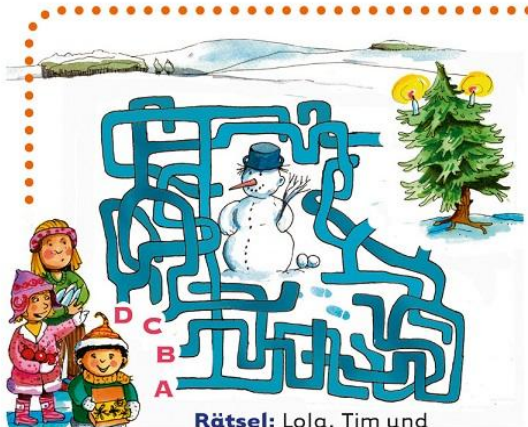
Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochse und der Esel dösen, und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Josef schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach Matthäus 2,13-15

Rätselreim

Ein Zapfen ist's, ganz lang und spitz.
Er wächst und wächst ganz ohne Hast
Und doch sitzt er an keinem Tannenzast.



Rätsel: Lola, Tim und Ben wollen zu dem geschmückten Tannenbaum.
Welcher Weg ist der richtige?

Frostige Festung

Fülle möglichst viele Eimer mit Wasser. Lass sie in einer frostigen Nacht durchfrieren. Dann klopfe das Eis heraus. Türme die Eis-Bausteine neben- und aufeinander. Je mehr Eimer du gefüllt und herausgestellt hast, umso schneller wächst deine Burg.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnemement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Anzahl: 12 Ausgaben



Brot für die Welt; 62.te Aktion

„unsere Kinder haben plötzlich so große Träume“, sagt Erntehelferin Janet Occeñola. Jahrelang mussten die Mädchen ihren Eltern auf der Zuckerrohrplantage helfen. Nun können sie regelmäßig in die Schule gehen. Das hat ihr Leben verändert.

So hilft Ihre
Spende auf den
Philippinen:



50 €

Startpaket mit Materialien
für zehn Schüler*innen aus
besonders armen Familien
(Schulhefte, Kugelschreiber,
Buntstifte...)

unterhalt ihrer Familien beitragen – und verlieren so ihre Aussicht auf eine gute Zukunft. Die Corona-Krise wird ihre Not noch verschärfen: Unter den wirtschaftlichen und sozialen Folgen der Pandemie leiden vor allem die Ärmsten.

Das Motto unserer 62. Aktion lautet:
Kindern Zukunft schenken.

Das ist ein Wunsch. Und eine Aufforderung. Denn nur gemeinsam können wir Kindern weltweit den Weg in ein gutes, selbstbestimmtes Leben eröffnen

Janet und Randy Occeñola leben auf der philippinischen Insel Negros. Sie sind Eltern von fünf Kindern. Beide arbeiten als Tagelöhner auf den Zuckerrohrfeldern ihrer Insel. Schon zu oft haben die älteren Kinder ihnen bei der Arbeit helfen müssen und sind dann nicht zur Schule gegangen. Große Lücken sind im Unterrichtsstoff entstanden. Doch ohne Abschluss in der Schule gibt es keine Chance auf bessere berufliche Bildung. Die Familie Occeñola aber hat Hilfe bekommen. Quidan

Kaisahan, Solidarität mit den Na-menlose, so heißt die Partnerorganisation von Brot für die Welt, hat den Weg zurück in die Schule freigemacht für die Töchter Karylle und Reyca Jay, acht und zehn Jahre alt. Die Mädchen haben das Verpasste gut



aufgeholt und ihre eigene Schulausstattung aus Heften und Stiften bekommen, die sie vorher nicht besaßen. Die Eltern bekommen die ihnen zustehende staatliche Unterstützung und haben Ideen entwickelt, um sich unabhängiger von der Arbeit auf den Feldern zu machen. So hat die ganze Familie Mut bekommen, die neuen Pläne umzusetzen. Karylle hat kürzlich verkündet, dass sie Lehrerin werden will. Und Reyca Jay möchte Medizin studieren. Janet Occeñola hat Tränen in den Augen, als sie das er

Brot
für die Welt



108 €

Förderunterricht für
3 Schüler*innen je Halbjahr

zählt. „Unsere Kinder haben plötzlich so große Träume. Wir werden alles tun, damit sie in Erfüllung gehen.“



175 €

Unterrichtsmaterialien
für 25 Förderschüler*innen
(Lehrbücher, Kopien,
Schreibmaterialien etc.)

„Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch“, so singen wir im

Advent.

Bildung öffnet Türen ins Leben! Quidan Kaisahan wurde 1996 gegründet. Die Organisation tritt in

der Provinz Negros Occidental für die Überwindung der Armut, das Ende der Kinderarbeit sowie das Recht auf Bildung ein. Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Brot
für die Welt



Brot
für die Welt

Ihre
Spende
hilft!

62. Aktion Brot für die Welt

Kindern Zukunft schenken

Helfen Sie helfen in Coronazeit ohne Haussammlung!

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

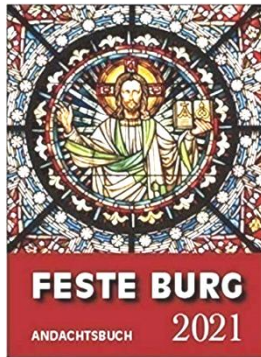


Feste-Burg-Kalender 2021

Der Feste-Burg-Kalender erscheint für das Jahr 2021 im **100. Jahrgang**, also bereits seit 1922 – ein langer Zeitraum!

Von Anfang bis heute ist er ein Kalender, den seine bewusste Orientierung am evangelisch-lutherischen Bekenntnis auszeichnet. Mitarbeiter sind ca. 200 lutherische Pfarrer, die für jeden Tag einen Bibeltext nach der Bibelleseordnung des Kirchenjahres auslegen. Diese Textbetrachtung endet mit einem Gebet.

Unter dem Motto „tägliche Reformation von Gott erwarten“ will der Kalender für Christen eine Hilfe-



stellung sein, täglich auf das Wort der Heiligen Schrift zu hören.

Seit 1965 erscheint der Feste-Burg-Kalender im Freimund-Verlag in Neuendettelsau. Seither gibt es neben dem Abreißkalender auch die Buchform. Verbreitet ist der Feste-Burg-Kalender im gesamten deutschen Sprachraum, aber auch bei manchen

Deutsch lesenden Christen in den USA, in Kanada, Südafrika oder Brasilien. Nach der Wende im Jahre 1989 konnte auch ein beachtlicher Teil der Auflage für evangelische Christen in Osteuropa zur Verfügung gestellt werden.

Gaben und Spenden

Auszug aus der Gabenkasse (Juli bis Oktober 2020)



Klingelbeutel (für die eigene Gemeinde) 1.128,90 Euro

Kollekten (für die eigene Gemeinde) 774,00 Euro

Landeskirchliche Kollekten 935,90 Euro

Spenden für „wo am nötigsten“ 330,00 Euro

Spenden für das Kinderhaus 347,50 Euro

Für alle Gaben herzlichen Dank!

Gott segne die Geber und die Verwendung der Gaben.

Ein herzliches Dankeschön ...



...Roland Schwämmlein und Thomas Knauer für die Rüttelprobe auf dem Friedhof.

... allen, die ihren Kirchgeldbrief schon beantwortet haben.

... allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Kirchengemeinde für ihre Dienste.

Unsere Gottesdienste in der Matthäuskirche –

Sie sind herzlich eingeladen!

Tag	Gottesdienst
29.11. 1. Advent	10.00 Uhr Familiengottesdienst Kinderkirche; Taufsonntag
06.12. 2. Advent	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
13.12. 3. Advent	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
20.12. 4. Advent	10 Uhr Gottesdienst
24.12. Heiligabend	16 Uhr Christvesper 21 Uhr Christnacht
25.12. 1. Christtag	10 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst.
26.12. 2. Christtag	10 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Hl. Mahl.
27.12. 1. So. n. d. Christfest	10 Uhr Gottesdienst
31.12. altjahresabend	17 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
01.01. Neujahr	17 Uhr Gottesdienst
03.01. 2. So. n. d. Christfest	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
06.01. Epiphanias	Regionalgottesdienst Sonnefeld
10.01. 1. So. n. Epiph.	10 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre; Taufsonntag
17.01. 2. So. n. Epiph.	10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl
24.01. 3. So. n. Epiph.	10 Uhr Gottesdienst
31.01. Letzer So. n. epiph.	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
07.02. Sexagesimae	10 Uhr Gottesdienst
14.02. Estomihi	10 Uhr Gottesdienst mit Christenlehre; Taufsonntag
21.02. Invokavit	10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Mahl
22.02.	17 Uhr Passionsgottesdienst
28.02. Reminiszere	10 Uhr Gottesdienst mit Hl. Mahl
29.02.	17 Uhr Passionsgottesdienst

Wochenandachten bzw. -gottesdienste

Montag um 17 Uhr Abendgottesdienst; Dienstag um 11.15 Uhr Mittagsgebet; Mittwoch um 19 Uhr Nachtgebet; Donnerstag um 8 Uhr Morgengebet.

Seelsorgebesuch

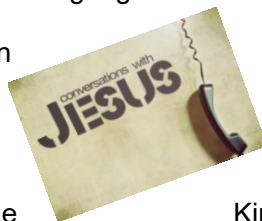
Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie ein seelsorgerliches Gespräch führen oder die Einzelbeichte praktizieren möchten (Hilfestellungen zur Beichte siehe EG 883-886).

Krankenabendmahl

Wer aus Krankheits- oder Altersgründen nicht in die Kirche zum Gottesdienst kommen kann, ist herzlich eingeladen, im Pfarramt einen Termin für ein Hausabendmahl zu vereinbaren. Auch ein Gebet für Kranke mit Krankensalbung (vgl. Jakobus 5,13ff; EG 873) ist möglich.

Christliche Sterbebegleitung

Bitte rufen Sie im Pfarramt an, wenn Sie eine christliche Sterbebegleitung wünschen (Sterbegebet, Aussegnung



Freud und Leid aus der Gemeinde *Wir freuen uns, wir trauern*

Taufen



Auf den Namen des dreieinigen Gottes wurden getauft:

Fabian Bauersachs	aus Steinach
Marie Marlen Schubert	aus Steinach
Ida Eva Hannweber	aus Gestungshausen
Stefanie Ernst	aus Floh-Seligenthal
Trae Mryholod	aus Gestungshausen
Elli Heisig	aus Gestungshausen
Johanna Elisabeth Engel	aus München
Annalena Nadine Köhler	aus Zedersdorf.

Jesus Christus spricht: Gehet hin in alle Welt und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes: (Matthäus 28,19)

Trauerungen



Den Bund für das Leben schlossen:

Michaela Sandra Mäder u. Hubertus Manfred Eckardt, Weickenbach

Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.
(Römer 12,12)

Hochzeitsjubiläum



Für Gottes Begleitung in 60 Jahren Ehe dankten:

Hildegard und Dieter Engel aus Gestungshausen

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt, der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, mein Gott, auf den ich hoffe (Psalm 91,1-2)

Bestattungen



Mit Wort Gottes und Gebet wurden bestattet:

Edgar Schwesinger aus Föritztal	vormals Neuses am Brand
Heinz Wittmann	aus Neuses am Brand
Werner Heinz	aus Gestungshausen
Marianne Engelhardt	aus Michelau, vormals Steinach.

Wir warten aber auf einen neuen Himmel und eine neue Erde nach seiner Verheißung, in denen Gerechtigkeit wohnt. (2 Petrus 3,13)

Wir sind für sie da

Evang.-luth.Pfarramt
Gestungshausen
Pfr. Dominik Bohne

Kirchgasse 13, 96242 Gestungshausen
09266/9720 09266/9721
E-Mail: pfarramt.gestungshausen@elkb.de

Homepage:
www.kircheGESTUNGSHAUSEN.de
www.e-kirche.de/gestungshausen
Bürostunden von Martina Schrepfer
dienstags 13-18 Uhr + donnerstag 13-17 Uhr

Bankverb.:
IBAN DE35 7836 0000 0003202810
BIC GENODEF1COS
VR-Bank Coburg

Evangelisches Kinderhaus
Kleine Freunde
Gestungshausen
Fluräckerweg 2

96242 Gestungshausen
09266/8758
09266/8758

E-Mail: kleine.freunde@outlook.de

Homepage :
www.kircheGESTUNGSHAUSEN.de/kinderhaus-kleine-freunde

Leitung: Melanie Köhler

Impressum

Herausgeber: Pfarramt Gestungshausen
Auflage: 750 Stück